

# SICHERHEITSDATENBLATT

According to 1907/2006/EC, Article 31

Revisionsnummer: 5

Revisionsdatum: 04/15/2014

## 1. BEZEICHNUNG

Bezeichnung der Zusammensetzung

Produktbezeichnung: 5-(Trifluoromethyl)uracil

Verwendung des Stoffs/der Zusammensetzung

Empfohlener Anwendungsbereich: Reagenzien

Firma

: Aaron Chemistry GmbH

: Am Fischweiher 41-43

: D-82481 Mittenwald

Telefon:

: +49-8823-917521

Fax:

: +49-8823-917523

email:

: info@aaron-chemistry.de

Notrufnummer,:

: +49-8823-917521

## 2. GEFAHRENKENNUNG

Klassifizierung der GHS

PHYSIKALISCHE GEFAHREN

GESUNDHEITSGEFAHREN

UMWELTGEFAHREN

Elemente GHS-Kennzeichnung

Piktogramme oder Gefahrensymbole

Signalwort

Gefahrenhinweis

Sicherheitshinweise

Nicht eingestuft

Nicht klassifiziert

Nicht klassifiziert

Keine

Kein Signalwort

Keine

Keine

## 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Substanz/Zubereitung:

Substanz

Allgemeine Bezeichnung

5-(Trifluoromethyl)uracil

Prozent:

>95,0%(LC)

CAS-Nummer:

54-20-6

EG-Nummer:

200-197-5

Synonyme:

Trifluorothymine

Chemische Formel

C<sub>5</sub>H<sub>3</sub>F<sub>3</sub>N<sub>2</sub>O<sub>2</sub>

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Inhalation:

Das Opfer an die frische Luft bringen und in einer Position ruhen lassen, die die Atmung erleichtert. Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen, wenn Sie sich unwohl fühlen.

Hautkontakt:

Die gesamte kontaminierte Kleidung umgehend entfernen/ausziehen. Die Haut mit Wasser abspülen/duschen. Bei Auftreten von Hautirritationen oder Hautausschlägen: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Augenkontakt:

Mehrere Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. entfernen, falls dies mühelos möglich ist. Die Spülung fortsetzen. Bei weiter bestehender Augenreizung: Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen.

Ingestion:

Lassen Sie sich ärztlich beraten/untersuchen, wenn Sie sich unwohl fühlen. Mund ausspülen.

Schutz der Ersthelfer:

Rettungspersonal muss eine persönliche Schutzausrüstung wie Gummihandschuhe und eine luftdicht abschließende Schutzbrille tragen.

## 5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

Geeignetes Löschmaterial:

Trockene Chemikalie, Schaum, Wasserdampf, Kohlendioxid.

Spezifische Gefahren:

Seien Sie vorsichtig, die Substanz kann sich bei Verbrennung oder in hohen Temperaturen zersetzen und giftigen Rauch freisetzen.

Spezifische Methoden:

Feuerlöscharbeiten müssen windwärts unter Auswahl der geeigneten, den Umgebungsbedingungen entsprechenden Löschmethode ausgeführt werden. Nicht mit dem Löschvorgang befasste Personen müssen sich an einen sicheren Ort begeben. Bei Bränden in der Umgebung: Entfernen Sie bewegliche Container, falls dies ungefährlich möglich ist.

Spezielle Schutzausrüstung für

Brandbekämpfer:

Stellen Sie sicher, dass Sie während des Löschvorgang eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

<b>Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Prozeduren im Notfall:</b>	Eine persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine Personen auf der windwärtigen Seite der Unfallstelle/des Lecks stehen lassen. Der Zugang unbeteiligter Personen muss in der Umgebung des Lecks durch Seilabsperungen etc. kontrolliert werden.
<b>Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:</b>	Das Produkt nicht in die Abläufe gelangen lassen.
<b>Methoden und Material für Eindämmung und Säuberung:</b>	Verschüttetes Material mit einem geeigneten, saugfähigen Mittel absorbieren (z. B. Lumpen, trockener Sand, Erde, Sägespäne). Große Mengen verschütteten Materials durch Umwallung aufhalten. Bei Erzeugung von Staub oder Aerosolpartikeln einen am Ort angebrachten Abzug verwenden. Anhaftendes oder gesammeltes Material muss umgehend gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsorgt werden.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

<b>Technische Maßnahmen:</b>	Die Handhabung muss in einem gut gelüfteten Bereich erfolgen. Eine geeignete Schutzausrüstung tragen. Die Verteilung von Staub verhindern. Hände und Gesicht nach Handhabung gründlich waschen.
<b>Empfehlung zur sicheren Handhabung:</b>	Bei Erzeugung von Staub oder Aerosolpartikeln einen am Ort angebrachten Abzug verwenden. Den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### Lagerung

<b>Lagerbedingungen:</b>	Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, dunklen Ort lagern.
<b>Verpackungsmaterial:</b>	Nicht zusammen mit inkompatiblen Stoffen wie Oxidationsmittel lagern. Ordnungsgemäß

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

<b>Engineering-Kontrolle:</b>	Ein geschlossenes System oder einen lokalen Abzug installieren, um eine direkte Exponierung der Arbeiter zu verhindern. Es muss ebenfalls für eine Rettungsdusche und ein Augenbad gesorgt sein.
-------------------------------	--

### Persönliche Schutzausrüstung

<b>Atemschutz:</b>	Staubmaske. Handeln Sie gemäß der gelten Gesetze und Vorschriften.
<b>Handschutz:</b>	Schutzhandschuhe.
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille. Bei Bedarf einen Gesichtsschutz.
<b>Haut- und Körperschutz:</b>	Schutzkleidung. Bei Bedarf Schutzstiefel.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Form:</b>	Fest
<b>Form:</b>	Kristall- Pulver
<b>Farbe:</b>	Weiß- Blasses Gelb
<b>Geruch:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Schmelzpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedepunkt/Bereich:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosionsmerkmale</b>	
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dichte:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Löslichkeit:</b>	
<b>[Wasser]</b>	Keine Daten verfügbar
<b>[Andere Lösungsmittel]</b>	Keine Daten verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Chemische Stabilität:</b>	Unter geeigneten Bedingungen stabil.
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b>	Eine spezifische Reaktivität ist nicht bekannt.
<b>Materialien, Die Zu Vermeiden Sind:</b>	Oxidationsmittel
<b>Gefährliche Abbauprodukte:</b>	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffoxide NOx), Fluorwasserstoff

## 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

<b>Akute Toxizität</b>	ipr-mus LD50:800 mg/kg
<b>Hautäzende/irritierende Wirkung</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Ernsthafte Schädigung/Reizung der Augen:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Keimzellen-Mutagenität:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Karzinogenität:</b>	
<b>IARC =</b>	Keine Daten verfügbar
<b>NTP =</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>STOT-einmalige Exposition:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>STOT-wiederholte Exposition:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Gefährlich bei Einatmung:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>RTECS-Nummer:</b>	YR1750000

**5-(Trifluoromethyl)uracil** Seite 2 von 3

## 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

<b>Ökotoxizität:</b>	
<b>Fisch:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Schalentiere:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Algen:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Persistenz / Zersetzbarkeit:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Bioakkumulationspotential</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Mobilität im Boden:</b>	
<b>log Pow:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Bodenadsorption (kOC):</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>Henry-Konstante</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>constant(PaM<sup>3</sup>/mol):</b>	

## 13 .ENTSORGUNGSHINWEISE

Sofern möglich für Aufbereitung wieder dem Kreislauf zuführen. Wenden Sie sich ggf. an die vor Ort zuständigen Behörden. Ebenfalls möglich ist in bestimmten Fällen das Mischen mit einem brennbaren Lösungsmittel und das anschließende Verbrennen in einem chemischen Verbrennungsofen, der mit einer Nachverbrennungsanlage und einem Gaswäscher ausgestattet ist. Halten Sie sich bei Entsorgung der Substanz an die geltenden Bundesgesetze und die örtlichen Regelungen.

## 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

<b>UN-Nr.:</b>	Nicht gelistet
<b>ADR/RID</b>	
<b>Gefahrenklasse:</b>	Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen
<b>IMDG/IMO - GGVSee</b>	
<b>Gefahrenklasse:</b>	Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen
<b>ICAO/IATA</b>	
<b>Gefahrenklasse:</b>	Entspricht nicht dem Klassifizierungsstandard der Vereinten Nationen

## 15. VORSCHRIFTEN

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen

## 16. WEITERE INFORMATIONEN

**Hergestellt durch:** Aaron Chemaistry  
**Ausgabedatum:** 04/15/2014

Das Sicherheitsdatenblatt wurde aufrichtig auf Grundlage der uns zur Verfügung stehenden Daten und Informationen zusammengestellt, wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für die enthaltenen Daten und die Beurteilung der Gefährlichkeit und der Toxizität. Bitte überprüfen Sie vor der Verwendung nicht nur die Angaben bezüglich Gefährlichkeit und Toxizität, sondern ebenfalls die Gesetze und Regelungen der Organisation, des Gebiets und des Landes, in welchen die Produkte verwendet werden sollen und die vorrangig zu behandeln sind. der Sicherheit sollten die Produkte nach dem Kauf rasch verwendet werden. Neue Informationen oder Korrekturen können später hinzugefügt werden. Bei Fragen jeglicher Art oder falls die Produkte lange nach dem vorgesehenen Verwendungszeitraum verwendet werden sollen, können Sie jederzeit Kontakt zu uns aufnehmen. Die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen beziehen sich ausschließlich auf einen normalen Umgang mit den Produkten. Bei besonderen Verwendungsbedingungen muss neben der Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen, die der Situation angemessen sind, mit besonderer Vorsicht gehandelt werden. Bei allen Chemikalien sollte von dem Grundsatz ausgegangen werden, dass "unbekannte Gefahren und Toxizitäten" bestehen können, die entsprechend der jeweiligen Umgebungsbedingungen und Handhabung bei Verwendung und/oder der Bedingungen und Dauer der Lagerung sehr unterschiedlich ausfallen können. Die Produkte dürfen nur von Personen gehandhabt werden, die über das entsprechende Fachwissen verfügen und Erfahrung haben oder von solchen Fachleuten von der Öffnung über die Lagerung bis zur Entsorgung der Produkte betreut werden. Jeder Nutzer ist für die Implementierung sicherer Nutzungsbedingungen selbst verantwortlich.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**